



## Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

**Dr. Blasy-Dr. Busse** Moosstr. 6A, 82279 Eching

**DR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU**  
GLATZER STR. 5  
82319 STARNBERG

Datum	28.01.2013
Kundennr.	40000937
Auftragsnr.	452639
Seite	1

## PRÜFBERICHT

### ZWSR

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersenden wir Ihnen die Ergebnisse der Untersuchungen, mit denen Sie unser Labor beauftragt haben.

Sollten Sie noch Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, dann steht Ihnen unsere Kundenbetreuung jederzeit gerne zur Verfügung.

Dieser Prüfbericht mit der Auftragsnummer 452639 enthält die Analyse(n) 218755, 218757.

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Blasy-Dr. Busse Frau Hildebrandt, Tel. 08143/79-143**  
**Kundenbetreuung Trinkwasser**

#### Verteiler

DR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU

*Beginn der Prüfungen: 24.01.13*

*Ende der Prüfungen: 28.01.13*

*Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.*

## ANHANG E

**Dr. Blasy - Dr. Busse**

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

**Dr. Blasy-Dr. Busse** Moosstr. 6A, 82279 Eching

**DR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU**  
**GLATZER STR. 5**  
**82319 STARNBERG**

Datum 28.01.2013

Kundennr. 40000937

Seite 1 von 4

**PRÜFBERICHT****Auftragsnr. 452639**

Analysenr. **218755 Trinkwasser**  
Auftrag **ZWSR**  
Probeneingang **24.01.2013**  
Probenahme **23.01.2013 16:00**  
Probenehmer **Auftraggeber**  
Kunden-Probenbezeichnung **ZWSR-P3**  
Zapfstelle **GW-Messstelle P3**

Hinweis:

Probenehmer: H. Knefel // Volumenstrom 0,3 l/s

**Indikatorparameter der Anlage 3 TrinkwV / EÜV /  
chemisch-technische und hygienische Parameter**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
<b>Sensorische Prüfungen</b>						
Färbung (vor Ort)		<b>farblos</b>				EN ISO 7887-C1
Geruch (vor Ort)		<b>ohne</b>				EN 1622
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		<b>ohne</b>				DEV B 1/2
Trübung (vor Ort)		<b>klar</b>				DIN EN ISO 7027-C2
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Temperatur (Labor)	°C	<b>13,0</b>	0			DIN 38404-C4
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	<b>9,1</b>	0			DIN 38404-C4
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	<b>600</b>	1	2500		EN 27888 (C8)
Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	<b>590</b>	1			EN 27888 (C8)
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	<b>670</b>	1	2790		EN 27888 (C8)
pH-Wert (Labor)		<b>7,33</b>	0	6,5 - 9,5		DIN 38404-C5
pH-Wert (vor Ort)		<b>7,10</b>	0	6,5 - 9,5		DIN 38404-C5
<b>Kationen</b>						
Calcium (Ca)	mg/l	<b>93,6</b>	1		>20 <sup>12)</sup>	DIN EN ISO 11885-E22
Magnesium (Mg)	mg/l	<b>25,3</b>	1			DIN EN ISO 11885-E22
Natrium (Na)	mg/l	<b>14,1</b>	1	200		DIN EN ISO 11885-E22
Kalium (K)	mg/l	<b>&lt;1,0</b>	1			DIN EN ISO 11885-E22
Ammonium (NH <sub>4</sub> )	mg/l	<b>&lt;0,01</b>	0,01	0,5		EN ISO 11732
<b>Anionen</b>						
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	<b>6,47</b>	0,05		>1 <sup>12)</sup>	DIN 38409-H7-1
Chlorid (Cl)	mg/l	<b>16,5</b>	1	250		DIN EN ISO 15682-D31 (modifiziert)
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	<b>6,2</b>	1	250		DIN 38405-D5
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	<b>14,1</b>	1	50		DIN EN ISO 13395 - D28



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

Datum 28.01.2013

Kundennr. 40000937

Seite 2 von 4

**Auftragsnr. 452639 Analysennr. 218755**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<0,02	0,02	0,5 <sup>4)</sup>		DIN EN ISO 13395 - D28

**Summarische Parameter**

DOC	mg/l	1,2	0,5			DIN EN 1484
-----	------	-----	-----	--	--	-------------

**Anorganische Bestandteile**

Mangan (Mn)	mg/l	0,006	0,005	0,05		DIN EN ISO 11885-E22
Eisen (Fe)	mg/l	0,086	0,005	0,2		DIN EN ISO 11885-E22

**Gasförmige Komponenten**

Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,67	0,01		<0,5 <sup>12)</sup>	DIN 38409-H7-2
Sauerstoff (O <sub>2</sub> ) gel. (vor Ort)	mg/l	8,6	0,02			DIN EN 25813

**Berechnete Werte**

Hydrogencarbonat	mg/l	390	3			
Gesamthärte	°dH	18,9	0,3			
Summe Erdalkalien	mmol/l	3,38	0,05			DIN 38409-H6
Gesamthärte (als Calciumcarbonat)	mmol/l	3,38	0,05			
Härtebereich		hart				
Carbonathärte	°dH	18,1	0,14			
Gesamtmineralisation (berechnet)	mg/l	565	10			
pH-Wert (berechnet)		7,36		6,5 - 9,5		
pH-Wert n. Carbonatsätt. (pHC)		7,24				
Sättigungs-pH (n.Langelier,pHL)		7,18				
Delta-pH-Wert: pH(ber.) - pHC		0,12				
Sättigungsindex		0,18				
Kohlenstoffdioxid, gelöst	mg/l	32				
Kohlenstoffdioxid, zugehörig	mg/l	44				
Calcitlösekapazität (CaCO <sub>3</sub> )	mg/l	-16		5		DIN 38404-C10-3
Pufferungsintensität	mmol/l	1,52				
Kationenquotient		0,09				
Kupferquotient S		100,47			>1,5 <sup>13)</sup>	DIN EN 12502
Lochkorrosionsquotient S1		0,13			<0,5 <sup>13)</sup>	DIN EN 12502
Zinkgerieselquotient S2		2,61			>3/< <sup>14)</sup>	DIN EN 12502
Ionenbilanz	%	1				

4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.

12) Geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosion metallischer Werkstoffe im Innern von Rohrleitungen, Behältern und Apparaten bei Korrosionsbelastung durch Wässer", Teil 6 "Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit"

13) Geforderter Bereich der DIN EN 12502 "Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe - Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen"

14) Nach DIN EN 12502 nur relevant, wenn Nitratgehalt > 0,3 mmol/l (entspr.ca.20 mg/l)

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 - aktueller Stand

DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

**Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs**

Analysenparameter

Wert Einheit

Basekapazität bis pH 8,2

0,67 mmol/l

Richtwert DIN 50930 / EN 12502 nicht eingehalten

**Dr.Blasy-Dr.Busse Frau Hildebrandt, Tel. 08143/79-143**

**Kundenbetreuung Trinkwasser**

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

Datum 28.01.2013  
Kundennr. 40000937  
Seite 3 von 4

**Auftragsnr. 452639    Analysennr. 218755**

der ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Verteiler

DR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de**Dr. Blasy-Dr. Busse** Moosstr. 6A, 82279 EchingDR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU  
GLATZER STR. 5  
82319 STARNBERGDatum 28.01.2013  
Kundennr. 40000937  
Seite 4 von 4

## PRÜFBERICHT

### Auftragsnr. 452639

Analysennr. **218755 Trinkwasser**  
Auftrag **ZWSR**  
Probeneingang **24.01.2013**  
Probenahme **23.01.2013 16:00**  
Probenehmer **Auftraggeber**  
Kunden-Probenbezeichnung **ZWSR-P3**  
Zapfstelle **GW-Messstelle P3**

Hinweis:

Probenehmer: H. Knefel // Volumenstrom 0,3 l/s

### Chemische Parameter der Anlage 2 Teil I und II TrinkwV (ohne Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte)

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
<b>Anionen</b>						
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	<b>14,1</b>	1	50		DIN EN ISO 13395 - D28
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<b>&lt;0,02</b>	0,02	0,5 <sup>4)</sup>		DIN EN ISO 13395 - D28
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<b>0,28</b>		1		

4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 - aktueller Stand

DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Erläuterung: Das Zeichen "&lt;" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

### Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs

Analysenparameter Wert Einheit

**Im Rahmen des Untersuchungsumfanges sind die geltenden Grenzwerte eingehalten.****Dr. Blasy-Dr. Busse Frau Hildebrandt, Tel. 08143/79-143****Kundenbetreuung Trinkwasser**

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

#### Verteiler

DR. SCHOTT &amp; DR. STRAUB GBR BGU

**Dr. Blasy - Dr. Busse**

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

**Dr. Blasy-Dr. Busse** Moosstr. 6A, 82279 Eching

**DR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU**  
**GLATZER STR. 5**  
**82319 STARNBERG**

Datum 28.01.2013

Kundennr. 40000937

Seite 1 von 4

**PRÜFBERICHT****Auftragsnr. 452639**

Analysenr. **218757 Trinkwasser**  
Auftrag **ZWSR**  
Probeneingang **24.01.2013**  
Probenahme **23.01.2013 15:00**  
Probenehmer **Auftraggeber**  
Kunden-Probenbezeichnung **ZWSR-P4**  
Zapfstelle **GW-Messstelle P4**

Hinweis:

Probenehmer: H. Knefel // Volumenstrom 0,2 l/s

**Indikatorparameter der Anlage 3 TrinkwV / EÜV /  
chemisch-technische und hygienische Parameter**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
<b>Sensorische Prüfungen</b>						
Färbung (vor Ort)		<b>farblos</b>				EN ISO 7887-C1
Geruch (vor Ort)		<b>ohne</b>				EN 1622
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		<b>ohne</b>				DEV B 1/2
Trübung (vor Ort)		<b>klar</b>				DIN EN ISO 7027-C2
<b>Physikalisch-chemische Parameter</b>						
Temperatur (Labor)	°C	<b>13,0</b>	0			DIN 38404-C4
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	<b>9,2</b>	0			DIN 38404-C4
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	<b>620</b>	1	2500		EN 27888 (C8)
Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	µS/cm	<b>620</b>	1			EN 27888 (C8)
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	<b>690</b>	1	2790		EN 27888 (C8)
pH-Wert (Labor)		<b>7,43</b>	0	6,5 - 9,5		DIN 38404-C5
pH-Wert (vor Ort)		<b>7,30</b>	0	6,5 - 9,5		DIN 38404-C5
<b>Kationen</b>						
Calcium (Ca)	mg/l	<b>75,9</b>	1		>20 <sup>12)</sup>	DIN EN ISO 11885-E22
Magnesium (Mg)	mg/l	<b>19,6</b>	1			DIN EN ISO 11885-E22
Natrium (Na)	mg/l	<b>46,3</b>	1	200		DIN EN ISO 11885-E22
Kalium (K)	mg/l	<b>&lt;1,0</b>	1			DIN EN ISO 11885-E22
Ammonium (NH <sub>4</sub> )	mg/l	<b>&lt;0,01</b>	0,01	0,5		EN ISO 11732
<b>Anionen</b>						
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	<b>5,77</b>	0,05		>1 <sup>12)</sup>	DIN 38409-H7-1
Chlorid (Cl)	mg/l	<b>37,1</b>	1	250		DIN EN ISO 15682-D31 (modifiziert)
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	<b>6,4</b>	1	250		DIN 38405-D5
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	<b>27,2</b>	1	50		DIN EN ISO 13395 - D28



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

Datum 28.01.2013

Kundennr. 40000937

Seite 2 von 4

**Auftragsnr. 452639 Analysennr. 218757**

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<b>&lt;0,02</b>	0,02	0,5 <sup>4)</sup>		DIN EN ISO 13395 - D28

**Summarische Parameter**

DOC	mg/l	<b>1,4</b>	0,5			DIN EN 1484
-----	------	------------	-----	--	--	-------------

**Anorganische Bestandteile**

Mangan (Mn)	mg/l	<b>0,015</b>	0,005	0,05		DIN EN ISO 11885-E22
Eisen (Fe)	mg/l	<b>0,082</b>	0,005	0,2		DIN EN ISO 11885-E22

**Gasförmige Komponenten**

Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	<b>0,44</b>	0,01		<0,5 <sup>12)</sup>	DIN 38409-H7-2
Sauerstoff (O <sub>2</sub> ) gel. (vor Ort)	mg/l	<b>8,0</b>	0,02			DIN EN 25813

**Berechnete Werte**

Hydrogencarbonat	mg/l	<b>350</b>	3			
Gesamthärte	°dH	<b>15,1</b>	0,3			
Summe Erdalkalien	mmol/l	<b>2,70</b>	0,05			DIN 38409-H6
Gesamthärte (als Calciumcarbonat)	mmol/l	<b>2,70</b>	0,05			
Härtebereich		<b>hart</b>				
Carbonathärte	°dH	<b>15,1</b>	0,14			
Gesamtmineralisation (berechnet)	mg/l	<b>565</b>	10			
pH-Wert (berechnet)		<b>7,48</b>		6,5 - 9,5		
pH-Wert n. Carbonatsätt. (pHC)		<b>7,36</b>				
Sättigungs-pH (n.Langelier,pHL)		<b>7,32</b>				
Delta-pH-Wert: pH(ber.) - pHC		<b>0,12</b>				
Sättigungsindex		<b>0,16</b>				
Kohlenstoffdioxid, gelöst	mg/l	<b>22</b>				
Kohlenstoffdioxid, zugehörig	mg/l	<b>28</b>				
Calcitlösekapazität (CaCO <sub>3</sub> )	mg/l	<b>-11</b>		5		DIN 38404-C10-3
Pufferungsintensität	mmol/l	<b>1,07</b>				
Kationenquotient		<b>0,38</b>				
Kupferquotient S		<b>86,37</b>			>1,5 <sup>13)</sup>	DIN EN 12502
Lochkorrosionsquotient S1		<b>0,28</b>			<0,5 <sup>13)</sup>	DIN EN 12502
Zinkgieselquotient S2		<b>2,69</b>			>3/< <sup>14)</sup>	DIN EN 12502
Ionenbilanz	%	<b>0</b>				

4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.

12) Geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosion metallischer Werkstoffe im Innern von Rohrleitungen, Behältern und Apparaten bei Korrosionsbelastung durch Wässer", Teil 6 "Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit"

13) Geforderter Bereich der DIN EN 12502 "Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe - Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen"

14) Nach DIN EN 12502 nur relevant, wenn Nitratgehalt > 0,3 mmol/l (entspr.ca.20 mg/l)

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 - aktueller Stand

DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

**Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs**

Analyseparameter	Wert	Einheit	Geforderter Bereich
Zinkgieselquotient S2	2,69		Geforderter Bereich nicht eingehalten

**Dr. Blasy-Dr. Busse Frau Hildebrandt, Tel. 08143/79-143**

**Kundenbetreuung Trinkwasser**

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de

Datum 28.01.2013  
Kundennr. 40000937  
Seite 3 von 4

**Auftragsnr. 452639    Analysennr. 218757**

der ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Verteiler

DR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU



Dr. Blasy - Dr. Busse

Niederlassung der AGROLAB-Labor GmbH, Bruckberg  
Moosstraße 6 a, 82279 Eching am Ammersee, Germany  
Tel.: +49 (08143) 7901, Fax: +49 (08143) 7214  
eMail: bbec@agrolab.de**Dr. Blasy-Dr. Busse** Moosstr. 6A, 82279 EchingDR. SCHOTT & DR. STRAUB GBR BGU  
GLATZER STR. 5  
82319 STARNBERGDatum 28.01.2013  
Kundennr. 40000937  
Seite 4 von 4

## PRÜFBERICHT

### Auftragsnr. 452639

Analysennr. **218757 Trinkwasser**  
Auftrag **ZWSR**  
Probeneingang **24.01.2013**  
Probenahme **23.01.2013 15:00**  
Probenehmer **Auftraggeber**  
Kunden-Probenbezeichnung **ZWSR-P4**  
Zapfstelle **GW-Messstelle P4**

Hinweis:

Probenehmer: H. Knefel // Volumenstrom 0,2 l/s

### Chemische Parameter der Anlage 2 Teil I und II TrinkwV (ohne Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte)

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502	Methode
<b>Anionen</b>						
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	<b>27,2</b>	1	50		DIN EN ISO 13395 - D28
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<b>&lt;0,02</b>	0,02	0,5 <sup>4)</sup>		DIN EN ISO 13395 - D28
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	<b>0,54</b>		1		

4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 - aktueller Stand

DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"

Erläuterung: Das Zeichen "&lt;" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

### Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs

Analysenparameter Wert Einheit

**Im Rahmen des Untersuchungsumfanges sind die geltenden Grenzwerte eingehalten.****Dr. Blasy-Dr. Busse Frau Hildebrandt, Tel. 08143/79-143****Kundenbetreuung Trinkwasser**

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

#### Verteiler

DR. SCHOTT &amp; DR. STRAUB GBR BGU